

HAUS DER
WISSENSCHAFT



HELMHOLTZ
ZENTRUM FÜR
INFEKTIONSFORSCHUNG

TATSACHEN?
FORSCHUNG UNTER DER LUPE

Lebenslang
treu sein:
Wunsch oder Wirklichkeit?

Aktuelle Informationen gibt es unter
www.hausderwissenschaft.org



in Kooperation mit



Das Haus der Wissenschaft wird gefördert durch:



DONNERSTAG, 23. FEBRUAR 2012, 19:30 UHR

Haus der Wissenschaft Braunschweig | Pockelsstr. 11 | Braunschweig

Reine Glückssache? – Wie man Glück lernen kann

Tatsachen? Forschung unter der Lupe präsentiert spannende und aktuelle Wissenschaftsthemen. Führende ExpertInnen diskutieren mit Ihnen über Themen wie Gentechnik, Stammzellenforschung oder die Mobilität der Zukunft. Wechselnde Formate lassen viel Interaktion mit den ReferentInnen zu und geben dem Publikum viel Raum für seine Fragen und Anliegen. *Tatsachen? Forschung unter der Lupe* wird gemeinsam vom Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung und dem Haus der Wissenschaft Braunschweig organisiert. Die Veranstaltungsreihe wird gefördert von der Stadt Braunschweig.

DAS HELMHOLTZ-ZENTRUM FÜR INFektionsFORSCHUNG

Am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung untersuchen WissenschaftlerInnen die Mechanismen von Infektionen und ihrer Abwehr. Was macht Bakterien oder Viren zu Krankheitserregern? Warum sind manche Menschen gegenüber Infektionen widerstandsfähiger als andere? Zur Klärung solcher Fragen untersuchen wir Erreger, die medizinisch relevant sind oder die als Modell für die Erforschung von Infektionen genutzt werden können. Das Verhältnis dieser Mechanismen wird dazu beitragen, Infektionskrankheiten durch neue Medikamente und Impfstoffe zu bekämpfen.

DAS HAUS DER WISSENSCHAFT BRAUNSCHWEIG

Das Haus der Wissenschaft Braunschweig in der Pockelsstraße ist eine Plattform für den Dialog der Wissenschaft mit anderen gesellschaftlichen Bereichen. Es fördert die Wissenschaftskommunikation und die fächerübergreifende Vernetzung der Wissenschaft mit Wirtschaft, Kommunen, Kunst und Kultur und Medien sowie mit der interessierten Öffentlichkeit. Als Experimentier- und Lernort bietet es spannende Veranstaltungen und Ausstellungen für Menschen jeden Alters.

Diskussion mit

Dr. Christoph Kröger

Institut für Psychologie, TU Braunschweig

Dr. Dietrich Klusmann

Institut für Medizinische Psychologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

NN

Institut für

Moderation:

Claudia Gorille

Journalistin

DONNERSTAG, 29. SEPTEMBER 2011, 19:30 UHR
Haus der Wissenschaft, Raum Veolia

Was ist das Geheimnis lebenslanger Treue? Warum sehen wir uns nach Bindung um und gibt es Menschen, die von Natur aus treuer sind als andere?

Studien belegen, dass uns Treue wichtig ist und trotzdem kann rund die Hälfte dem »Reiz des Neuen« nicht widerstehen.

Evolutionsbiolog/innen gestehen dem Menschen nur eine mäßige Eignung zur Monogamie zu. Es sei geradezu erstaunlich, längerfristig »nur« einen Sexualpartner/in zu haben. Gerade durch die zunehmende Mobilität und die nahezu unbegrenzten Möglichkeiten des Internets war das Findenlernen und die Auswahl potentieller Partner nie einfacher. Wie schaffen es Paare angesichts dieser Verlockungen standhaft zu bleiben? Sind es die äußeren Einflüsse, die entscheiden, ob wir treu sind oder hängt dies letztendlich von der genetischen Veranlagung ab?